



## **AMTLICHE MITTEILUNGEN**

Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal  
Herausgegeben vom Rektor

**NR\_77** JAHRGANG 46  
27.09.2017

### **Prüfungsordnung (Fachspezifische Bestimmungen) für den Teilstudiengang Evangelische Religionslehre des Studienganges Master of Education – Lehramt für Sonderpädagogische Förderung an der Bergischen Universität Wuppertal**

**vom 27.09.2017**

Auf Grund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz) vom 16.09.2014 (GV. NRW S. 547), zuletzt geändert am 07.04.2017 (GV. NRW S. 414) und der Prüfungsordnung (Allgemeine Bestimmungen) für den Studiengang Master of Education – Lehramt für Sonderpädagogische Förderung hat die Bergische Universität Wuppertal die folgende Ordnung erlassen.

#### **Inhaltsübersicht**

- § 1 Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen
- § 2 Umfang des Studiums, Leistungspunkte und Prüfungen
- § 3 In-Kraft-Treten, Veröffentlichung
- Anhang: Modulbeschreibung

#### **§ 1 Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen**

In den Teilstudiengang Evangelische Religionslehre des Studienganges Master of Education – Lehramt für Sonderpädagogische Förderung können Bewerberinnen und Bewerber aufgenommen werden, die mindestens 38 LP Bachelorstudium in der Fachrichtung Evangelische Religionslehre (ohne Einbezug der Abschlussarbeit) nachweisen.

#### **§ 2 Umfang des Studiums, Leistungspunkte und Prüfungen**

Das Studium im Sinne des § 4 der Prüfungsordnung (Allgemeine Bestimmungen) für den Studiengang Master of Education – Lehramt für Sonderpädagogische Förderung ist im Teilstudiengang Evangelische Religionslehre bestanden, wenn folgende Leistungspunkte in den Modulen gemäß der Modulbeschreibung erworben worden sind. Die Modulbeschreibung ist Bestandteil dieser Prüfungsordnung.

Es sind insgesamt 19 LP in den folgenden Modulen zu erwerben:

|   |   |       |
|---|---|-------|
| SP_TEV4   | Fachdidaktik mit Fachwissenschaftlicher Vertiefung                              | 16 LP |
| SP_TEV5   | Vorbereitungs- und Begleit-Modul zum Praxissemester                             | 3 LP  |
| Sofern das Forschungsprojekt in diesem Teilstudiengang erbracht wird: |   |       |
| SP_TEV6   | Forschungsprojekt Evangelische Religionslehre<br>(Sonderpädagogische Förderung) | 5 LP  |
| Sofern die Abschlussarbeit in diesem Teilstudiengang erbracht wird:   |   |       |
|   | Thesis (vgl. § 20 Allgemeine Bestimmungen)                                      | 15 LP |

### **§ 3**

#### **In-Kraft-Treten, Veröffentlichung**

Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen als Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal in Kraft.

---

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Geistes- und Kulturwissenschaften vom 21.06.2017.

Wuppertal, den 27.09.2017

Der Rektor  
der Bergischen Universität Wuppertal  
Universitätsprofessor Dr. Dr. h.c. Lambert T. Koch

## Inhaltsverzeichnis

|  |   |
|--|---|
| Fachdidaktik mit Fachwissenschaftlicher Vertiefung                           | 2 |
| Forschungsprojekt Evangelische Religionslehre (Sonderpädagogische Förderung) | 2 |
| Vorbereitungs- und Begleit-Modul zum Praxissemester                          | 3 |

|   |   |                          |                                |                           |
|---|---|--------------------------|--------------------------------|---------------------------|
| <b>SP_ TEV4</b>   | <b>Fachdidaktik mit Fachwissenschaftlicher Vertiefung</b> | <b>PF/WP<br/>PF</b>      | <b>Gewicht der Note<br/>16</b> | <b>Workload<br/>16 LP</b> |
| Qualifikationsziele:<br>Die Studierenden werden befähigt: <ul style="list-style-type: none"> <li>• das Zusammenspiel von Lernzielen, Lerninhalten, entwicklungspsychologischen Erkenntnissen, sozialpädagogischen Faktoren zu reflektieren und die gewonnenen Erkenntnisse für die konkrete Unterrichtsplanung des Religionsunterrichts an Schulen mit sonderpädagogischer Förderung nutzen zu können,</li> <li>• den an Schulen mit sonderpädagogischer Förderung gehaltenen Religionsunterricht auf seine inhaltliche und personale Wirkung hin zu reflektieren,</li> <li>• sich in die Diskussion seit der Aufklärung um das Wesen der Religion einzubringen und einen eigenen Standpunkt zu Fragen um die Wahrheit theologischer bzw. religiöser Aussagen zu entwickeln und nach außen vertreten zu können,</li> <li>• die hermeneutische Umsetzung biblisch-theologischer Fachwissens in die Praxis des Religionsunterrichts an Schulen mit sonderpädagogischer Förderung leisten zu können,</li> <li>• das im Bachelor erarbeitete Spektrum religiöser Deutungsentwürfe zu vertiefen, zu reflektieren und auf dieser Grundlage einen eigenen Standpunkt formulieren zu können,</li> <li>• die sachkundigen Voraussetzungen der Begegnung mit anderen Weltreligionen zu erwerben und kritisch in den interreligiösen Dialog einbringen zu können.</li> </ul> |   |                          |                                |                           |
| <b>Nachweise</b>  | <b>Form</b>   | <b>Dauer/<br/>Umfang</b> | <b>Wiederholbarkeit</b>        | <b>LP</b>                 |
| Modulabschlussprüfung ID: 1691  | <b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>                     | 120 Minuten              | unbeschränkt                   | 6                         |
| Anzahl der unbenoteten Studienleistungen:<br>4  |   |                          |                                |                           |

|   |   |                          |                               |                          |
|---|---|--------------------------|-------------------------------|--------------------------|
| <b>SP_ TEV6</b>   | <b>Forschungsprojekt Evangelische Religionslehre (Sonderpädagogische Förderung)</b> | <b>PF/WP<br/>WP</b>      | <b>Gewicht der Note<br/>5</b> | <b>Workload<br/>5 LP</b> |
| Qualifikationsziele:<br>Die Studierenden können empirisch-religionspädagogische Forschungsfragen bezogen auf ein spezifisches Themengebiet formulieren. Sie sind in der Lage, ein bestimmtes, eng umgrenztes Forschungsprojekt selbstständig zu planen und zu realisieren. Sie können adäquate Methoden und Verfahren aus dem quantitativen und/oder qualitativen Methoden-Paradigma zur Bearbeitung eigener empirisch-religionspädagogischer Forschungsfragen begründet auswählen und anwenden. Sie können die Ergebnisse eigener Forschungsarbeiten vor dem Hintergrund einschlägiger Theorien und Befunde interpretieren. Sie kennen die Grundlagen und Regeln, nach denen in der empirischen Religionspädagogik Forschungsberichte abgefasst werden. Sie können diese beim Verfassen des eigenen Forschungsberichts anwenden. |   |                          |                               |                          |
| <b>Nachweise</b>  | <b>Form</b>   | <b>Dauer/<br/>Umfang</b> | <b>Wiederholbarkeit</b>       | <b>LP</b>                |
| Modulabschlussprüfung ID: 1694  | <b>Schriftliche Hausarbeit</b>  |                          | unbeschränkt                  | 5                        |
| Anzahl der unbenoteten Studienleistungen:<br>0  |   |                          |                               |                          |

|  |  |                          |                               |                          |
|--|--|--------------------------|-------------------------------|--------------------------|
| <b>SP_ TEV5</b>  | <b>Vorbereitungs- und Begleit-Modul zum<br/>Praxissemester</b> | <b>PF/WP<br/>PF</b>      | <b>Gewicht der Note<br/>3</b> | <b>Workload<br/>3 LP</b> |
| <p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Absolventinnen und Absolventen können grundlegende Aufgaben des Handlungsfeldes Schule vor dem Hintergrund didaktischer und insbesondere fachdidaktischer Theorieansätze analysieren.</p> <p>Die Absolventinnen und Absolventen verfügen über konzeptionell-analytische Kompetenzen, die sie zur adressatenorientierten Planung, Durchführung und Reflexion theoriegeleiteter Studienprojekte und Unterrichtsvorhaben aus fachdidaktischer Sicht befähigen.</p> <p>Sie erkennen die Bedeutung von Selbsttätigkeit und Eigenverantwortlichkeit beim fachlichen Lernen.</p> <p>Sie können Unterrichtsvorhaben überprüfen und reflektieren Unterrichtsansätze und -methoden unter Berücksichtigung neuer fachlicher Erkenntnisse weiterentwickeln.</p> <p>Sie können Unterrichtsvorhaben vor dem Hintergrund ausgewählter didaktischer Modelle durchführen und reflektieren.</p> |  |                          |                               |                          |
| <b>Nachweise</b>   | <b>Form</b>  | <b>Dauer/<br/>Umfang</b> | <b>Wiederholbarkeit</b>       | <b>LP</b>                |
| Modulabschlussprüfung ID: 1706   | <b>Schriftliche Hausarbeit</b>                                 |                          | 1                             | 3                        |
| <p>Anzahl der unbenoteten Studienleistungen:</p> <p>0</p>  |  |                          |                               |                          |

## Legende

|     |                            |
|-----|----------------------------|
| PF  | Pflicht                    |
| WP  | Wahlpflicht                |
| FS  | Fachsemester               |
| LP  | Leistungspunkte            |
| MAP | Modulabschlussprüfung      |
| UBL | Unbenotete Studienleistung |
| SWS | Semesterwochenstunden      |